

## Ausschreibungstext D01W2

Online-Version zur Veröffentlichung auf den Internetseiten  
und zum Versand an alle deutschen Physik-Fachbereiche  
sowie den Hochschulverband



An der **Fakultät für Physik und Astronomie** der Universität Würzburg ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle für **eine Universitätsprofessorin / einen Universitätsprofessor** der **BesGr. W2** im **Beamtenverhältnis auf Lebenszeit** für

### Experimentelle Physik

zu besetzen.

Gesucht wird eine international ausgewiesene Persönlichkeit mit der **Forschungsrichtung Experimentelle Hochenergiephysik**. Dabei sollen die bestehenden Arbeitsrichtungen der Fakultät für Physik und Astronomie ([www.physik.uni-wuerzburg.de](http://www.physik.uni-wuerzburg.de)) thematisch und methodisch sinnvoll ergänzt werden. Der Schwerpunkt der Aktivitäten wird im Betrieb und der Auswertung der Daten des ATLAS-Experiments am LHC liegen; eine aktive Rolle in diesem Bereich wird erwartet. Um die Breite der Forschung langfristig zu gewährleisten, ist der Aufbau weiterer Forschungsfelder aus anderen Gebieten der Hochenergiephysik oder der Detektorentwicklung ausdrücklich erwünscht.

Zu den Aufgaben gehört, das Fachgebiet in Forschung und Lehre zu vertreten. Erwartet werden die Beteiligung an den Lehraufgaben der Fakultät im Fach Experimentelle Physik, in der Ausbildung der Lehramtsstudierenden und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsgruppen an der Universität Würzburg.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, Promotion und Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen. Die zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen können auch im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht worden sein. Bewerber dürfen das 52. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Ernennung noch nicht vollendet haben (Ausnahmen sind in dringenden Fällen gem. Art. 10 Abs. 3 Satz 2 Bayerisches Hochschulpersonalgesetz möglich). Die Universität strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert nachdrücklich qualifizierte Wissenschaftlerinnen auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen werden ausschließlich online erbeten **bis zum 14.02.2009** unter der Adresse <http://www.physik.uni-wuerzburg.de/aktuelles/jobboerse/>. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Dekanat der Fakultät für Physik und Astronomie der Universität Würzburg, Am Hubland, 97074 Würzburg.

## Ausschreibungstext D01W2

Print-Version zur Veröffentlichung in der Wochenzeitung „Die Zeit“ in der Anzeigenrubrik "Stellenangebote - Lehre und Forschung"



An der **Fakultät für Physik und Astronomie** der Universität Würzburg ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle für eine **Universitätsprofessorin / einen Universitätsprofessor** der **BesGr. W2** im **Beamtenverhältnis auf Lebenszeit** für

### Experimentelle Physik

zu besetzen.

Gesucht wird eine international ausgewiesene Persönlichkeit mit der **Forschungsrichtung Experimentelle Hochenergiephysik**. Dabei sollen die bestehenden Arbeitsrichtungen der Fakultät für Physik und Astronomie ([www.physik.uni-wuerzburg.de](http://www.physik.uni-wuerzburg.de)) thematisch und methodisch sinnvoll ergänzt werden. Der Schwerpunkt der Aktivitäten wird im Betrieb und der Auswertung der Daten des ATLAS-Experiments am LHC liegen; eine aktive Rolle in diesem Bereich wird erwartet. Um die Breite der Forschung langfristig zu gewährleisten, ist der Aufbau weiterer Forschungsfelder aus anderen der Hochenergiephysik oder der Detektorentwicklung ausdrücklich erwünscht. Detaillierte Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle sind zu finden unter der Adresse <http://www.physik.uni-wuerzburg.de/aktuelles/jobboerse/>. Die Bewerbung ist ausschließlich online über die genannte Internetadresse **bis zum 14.02.2009** möglich. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Dekanat der Fakultät für Physik und Astronomie der Universität Würzburg, Am Hubland, 97074 Würzburg.